Zeitschrift: Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Serie 2 = Publications de la Société Suisse de Musicologie. Série 2

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 29 (1977)

Artikel: Die Oper Seelewig von Sigmund Theophil Staden und Georg Philipp Harsdörfer

Autor: [s.n.]

Vorwort: Vorwort

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-858856

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Für wertvolle Hinweise und Ratschläge habe ich besonders den Herren Dr. E. R. Jacobi (Zürich), Prof. H. Chr. Wolff (Leipzig) und Dr. M. Bircher (Berkeley/Zürich) zu danken. Der Biblioteca St. Cecilia in Rom und der Biblioteca Comunale sowie der Biblioteca dell'Academia degli Intronati in Siena sei für Auskünfte und bereitwillige Anfertigung von Mikrofilmen gedankt.
Der Verlag Max Niemeyer, Tübingen und die Herausgeberin der Faksimileausgabe von Harsdörffers Frauenzimmergesprächspielen, Irmgard Böttcher, erlaubten in verdankenswerter Weise die Wiedergabe von Notenbeispielen aus der von ihnen betreuten Ausgabe.
Frau Ursula Wernli-Maag sei für das Mitlesen der Korrekturen gedankt.
Die Schweizerische Musikforschende Gesellschaft unterstützte diese Publikation mit einem Beitrag.
Herr Prof. Dr. K. v. Fischer hat diese Arbeit angeregt und durch seine Kritik gefördert. Ihm gilt in erster Linie mein Dank.